

**B. Anzeigen-Teil.**

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

**Konkurseröffnung.**

Über das Vermögen der Firma **Universum Buchhandlung für wissenschaftliche Spezialgebiete Johannes Albert Mahe** in **München**, Röhlingstraße 2/II, **Zweigniederlassg. in Düsseldorf**, Bismarckstraße 59, wurde am 2. Dez. 1925, nachmittags 6 Uhr, der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Dr. Arthur Mayer in München, Residenzstr. 6. Offener Arrest nach R.-O. § 118 mit Anzeigefrist bis 28. Dezember 1925 ist erlassen. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen im Zimmer 642/III, Elisenstraße 2a, bis 28. Dez. 1925. Termin zur Wahl eines anderen Verwalters, eines Gläubigerausschusses und wegen der in R.-O. §§ 132, 134, 137 bezeichneten Angelegenheiten und allgemeiner Prüfungstermin: Dienstag, 5. Januar 1926, vorm. 10 Uhr, Zimmer 655/III, Elisenstraße 2a.

**Amtsgericht München,**  
Konkursgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 287 vom 8. Dezember 1925.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Dem Gesamtbuchhandel bringen wir hiermit zur Kenntnis, daß wir mit sofortiger Wirkung die

**Buddenbroof-Buchhandlung**  
G. m. b. H.

Lübeck, Mengstr. 4

mit allen Aktiven und Passiven übernommen haben. Zurückliegende Bestellungen werden nur mit unserer Bestätigung anerkannt. Die Prokura von Frau Verta Frank und Willy Sevede ist erloschen.

**Richard Quigow**

Kommandit-Ges.

Buchhandlung und Bücherstube  
**Lübeck.**

Nachdem die Buddenbroof-Buchhandlung in unseren Besitz übergegangen ist, haben wir die Leipziger Vertretung der Firma

Theod. Thomas Komm. Gesch.,  
Leipzig,

übertragen. Herrn R. F. Koehler, der bisher die Vertretung der Buddenbroof-Buchhandlung innehatte, danken wir für seine Tätigkeit im Interesse dieser Firma.

**Richard Quigow R.-G.,**  
Lübeck.

**Im eigenen Interesse**

sind allen Einsendungen für die Neuzugsverzeichnisse Angaben über **Preis und Erscheinungsjahr** beizufügen

**Deutsche Bucherei, Leipzig**  
Straße des 18. Oktober 89



Mit dem 35. Jahrgang 1926 geht aus dem Verlag Alfred Unger\*) in unseren Verlag über:

**Geisteskultur**

Monatshefte der Comeniusgesellschaft  
für Geisteskultur und Volksbildung

Begründet von Ludwig Keller  
Herausgegeben von Artur Buchenau

Jährlich 10 12 Hefte Preis des Jahrg. M. 20.—

Wir bitten, den Verlagswechsel auf Ihrer Fortsetzungsliste zu vermerken und Ihre Bestellungen für 1926 an uns zu richten. Die früheren Jahrgänge und Veröffentlichungen der Com.-Ges. verbleiben im Verlag Alfred Unger.

Berlin, den 1. Dezember 1925

**Walter de Gruyter & Co.**

Die Übertragung des Verlags unserer Zeitschrift an die Firma Walter de Gruyter & Co. bestätigen wir hierdurch.

Comeniusgesellschaft für  
Geisteskultur und Volksbildung

Dr. Artur Buchenau, Stadtrat a. D.  
Oberschuldirektor  
1. Vorsitzender.



\*) Wird bestätigt: Alfred Unger.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

**Verkaufsanträge.**

Wegen beabsichtigter Übersiedlung nach dem eigenen Grundstück in einem kleinen Orte der Provinz Schleswig-Holstein, in dem sich leider kein Postamt befindet, bin ich gezwungen, den „Export-Anzeiger für den Deutschen Buch-, Musikalien- und Zeitschriftenhandel“ (Sonderangebote deutscher Verlagsfirmen für Ausland-Sortimenter) zu verkaufen. Das umfangreiche und erprobte Adressen-Material ist bis auf den heutigen Tag genau ergänzt. Einige Seiten Aufträge für die nächste Nummer liegen bereits wieder vor. Für Anzeigen-Fachmann günstiges Objekt. Verkaufspreis sehr mäßig.

Hamburg 23

Karl Kaupisch.

**Bekannter kleiner Verlag**  
gegründet 1913  
mit gut ausgestatteten Werken  
besond. Umstände halber  
zu verkaufen

Preis ca. M. 9500.—

Nur ernsthafte Reflektanten, die hauptsächlich Wert auf den Namen einer gut eingeführten Firma legen, erfahren Näheres u. Nr. 3900 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

**Teilhabergesuche.**

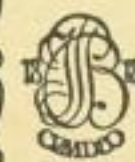
**Beteiligung**

geboten an einer illustrierten Halbmonatschrift zwecks Verständigung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. 5. Jahrgang, Leserkreis Industrie und Großhandel, z. Bt. noch 8 Seiten Anzeigen, kleine Auflage. Besonders zur Beteiligung geeignet für Verlag, welcher selbst Zeitschriften hat, um evtl. einen Teil des Inhalts, besonders Unterhaltung, austauschen zu können. Die Firma hat sich 30 Jahre mit dem Vertrieb von Büchern und Zeitschriften befaßt, könnte auch den Vertrieb von Werken und Zeitschriften wieder mit übernehmen. Die Zeitschrift wurde vor 5 Jahren ohne Kapital auf Subskription gegründet, und wäre jetzt ein Zuschuß von kleinen Beträgen erwünscht in Abständen von 14 Tagen in Höhe von etwa 7—800 Mark bis zum Betrage von 6000, 8000 od. 10000 M.

Henry Seifert,  
Hamburg 6, Tritonhaus.

**Fertige Bücher.**

**Bachem-Bücher**



Unsere neuen Bücher tragen von 1925 an das nebenstehende Verlagszeichen als Wertmarke.

J. P. Bachem / Köln

**Lorcher Astrologischer Kalender**  
für das Jahr 1926.

Preis ord. M. 1.—

„Der Billigste und Beste.“  
Günstige Rabattsätze.

Verlag von  
Karl Rohm, Lorch (Württemb.).

**Halt! Sie geht es an!**

Prof. Dr. H. Freyers  
neues Buch

**DER STAAT**

brosch. 5.50, Ganzln. 7.50

verkauft das tätige Sortiment  
partienweise. Warum verdienen Sie nicht daran?



**Fritz Rechfelden Verlag,**  
Leipzig